

Sopro

feinste Bauchemie

Sopro megaFlex S2 System

Sicheres System fürs Extrem:

3 Outdoor-Profis, 1 Dispersion!



Zweikomponentige, hochflexible und verseifungsbeständige S2-Kleber

Maximale Sicherheit für den Outdoor-Bereich im Sommer, im Winter und an der Wand

Neue Rezeptur mit verbesserten Verarbeitungseigenschaften und verlängerter Verarbeitungszeit

 MEG 665
SOMMER-PROFI

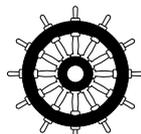
 MEG 667
WAND-PROFI

 MEG 666
WINTER-PROFI

www.sopro.com

MEG 665**megaFlex S2****MEG 665**

Nur mit
megaFlex Dispersion
zu verwenden



Zweikomponentiger, zementärer, hoch flexibler, wasserdichter Fließbettmörtel, C2 E S2 nach DIN EN 12004, für die besonders sichere Verlegung von Feinsteinzeug-, Beton- sowie Naturwerksteinplatten.

Auf jungen, unbeheizten Zementestrichen (Fliesen und Platten mit Kantenlänge max. 60 cm), sowie auf Fußbodenheizungen durch **spannungsabbauende Wirkung** der Mörtelmatrix. Ideal für Balkone und Terrassen. Geeignet für **Großformate** bis 120 cm Kantenlänge am Boden im Außenbereich. **Sehr hohe Verseifungsbeständigkeit und Flexibilität. Hohe und dauerhafte Frostsicherheit** durch sehr geringe Wasseraufnahme und Wasserundurchlässigkeit. Optimal für die Verlegung auch bei höheren Temperaturen.

- Innen und außen, Boden
- C2: Haftfestigkeit $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- S2: Biegezug $\geq 5 \text{ mm}$
- **Begeh- und verfugbar: nach ca. 12 Stunden**
- **Wasserundurchlässiges Mörtelsystem**
- **Geeignet für Groß- und Megaformate**
- Im System zugelassen für Anwendungen im Schiffbau
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Anwendungsgebiete	Fliesen und Platten aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug, keramische Formteile, Mosaik, verfärbungsunempfindlicher Naturwerkstein, Betonwerkstein, Cotto, Großflächenkeramik, Spaltplatten. Für Balkone und Terrassen, Wohnbereiche, Gewerbe- und Industrieflächen. In Feucht- und Nassräumen und für die Verlegung von Großformaten.
Geeignete Untergründe	Mind. 28 Tage alter Beton und Leichtbeton (Schwimmbekken mind. 3 Monate alt); junge, unbeheizte Zementestriche sofort nach Begehbarkeit bis max. 5 Tage alt, danach erst wieder nach 28 Tagen; Gussasphaltestriche (innen); Calciumsulfatestriche; Trockeneestriche; beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche); biegesteife Holzuntergründe; Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Metalluntergründe (innen). Abdichtungen aus DSF 523, DSF RS 623, TDS 823, FDF 525/527, ZR 618 (in Bearbeitung), AEB® plus 639 und AEB® HD 958.
Mischungsverhältnis	Sopro megaFlex S2 wird als 2-Komponenten-System für Fließbettkonsistenz geliefert. Die Anmachflüssigkeit Komponente B in ein sauberes Gefäß vorgeben und mit 25 kg Komponente A Sopro megaFlex S2 intensiv und klumpenfrei anmischen. Nach einer Reifezeit von 3–5 Minuten nochmals kräftig durchmischen.
Reifezeit	3–5 Minuten.
Verarbeitungszeit	3–4 Stunden.
Begehbar/Verfugbar	Nach ca. 12 Stunden bzw. nach Erhärtung des Mörtels; Lastverteilungsmaßnahmen am Boden vorsehen.
Belastbar	Nach ca. 3 Tagen; gewerbliche Objekte nach ca. 14 Tagen, Bereiche mit hoher Nassbelastung nach ca. 7 Tagen, Unterwasserbereich nach ca. 21 Tagen, Fußbodenheizung nach ca. 7 Tagen.
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
Verarbeitungstemperatur	Ab +5 °C bis max. +30 °C verarbeitbar.
Verbrauch	Ca. 1,2 kg Pulverkomponente/m ² + ca. 0,4 kg/m ² Dispersion je mm Schichtdicke.
Lagerung	Im ungeöffneten Originalgebinde trocken und frostfrei auf Palette ca. 12 Monate (Pulverkomponente) bzw. 24 Monate (Flüssigkomponente) lagerfähig.
GISCODE	GISCODE ZP 1; Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII.
Lieferform	Sack 25 kg, Kanister 8,5 kg.

MEG 666



Nur mit
megaFlex Dispersion
zu verwenden

megaFlex turbo Silver

MEG 666 Silver



OPZ
Systemkomponente



Silbergrauer, zweikomponentiger, zementärer, hoch flexibler, wasserdichter Fließbettmörtel, C2 FE S2 nach DIN EN 12004, für die besonders sichere Verlegung von Feinsteinzeug-, Beton- sowie Naturwerksteinplatten. **Auf jungen, unbeheizten Zementestrichen** (Fliesen und Platten mit Kantenlänge max. 60 cm), sowie auf Fußbodenheizungen durch **spannungsabbauende Wirkung** der Mörtelmatrix. Ideal für Balkone und Terrassen. Hohe Sicherheit für die Verlegung bei niedrigen Temperaturen. Auch geeignet für **Groß- und Megaformate** bis 120 cm Kantenlänge am Boden im Außenbereich. **Sehr hohe Ver-seifungsbeständigkeit und Flexibilität. Hohe und dauerhafte Frostsicherheit** durch sehr geringe Wasseraufnahme und Wasserundurchlässigkeit.

- Innen und außen, Boden
- C2: Haftfestigkeit $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$
- F: frühe Haftfestigkeit $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- S2: Biegezug $\geq 5 \text{ mm}$
- **Silbergrauer Mörtel**
- Verarbeitungszeit: ca. 45 Minuten
- **Begeh- und verfugbar: nach ca. 3 Stunden**
- **Wasserundurchlässiges Mörtelsystem**
- **Geeignet für Großformate**
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII

Anwendungsgebiete	Fliesen und Platten aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug, Bodenklinkerplatten, Mosaik, verfärbungsunempfindlicher Naturwerkstein, Betonwerkstein, Cotto, Spaltplatten. Für Balkone und Terrassen, besonders bei niedrigen Temperaturen. Wohnbereiche, Gewerbe- und Industrieflächen. In Feucht- und Nassräumen und für die Verlegung von Großformaten.
Geeignete Untergründe	Mind. 28 Tage alter Beton (Schwimmbecken mind. 3 Monate alt); Leichtbeton; junge, unbeheizte Zementestriche sofort nach Begehbarkeit bis max. 5 Tage alt, danach erst wieder nach 28 Tagen; Gussasphaltestriche (innen); Calciumsulfatestriche; Trockenestriche; beheizte Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche); biegesteife Holzuntergründe; Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Metalluntergründe (innen). Sopro Abdichtungen aus DSF 523, DSF RS 623, TDS 823, FDF 525/527, ZR 618 (in Bearbeitung) AEB® plus 639 und AEB® HD 958.
Mischungsverhältnis	Sopro megaFlex turbo Silver wird als 2-Komponenten-System für Fließbettkonsistenz geliefert. Die Anmachflüssigkeit Komponente B in ein sauberes Gefäß vorgeben und mit 25 kg Komponente A Sopro megaFlex turbo Silver intensiv und klumpenfrei anmischen. Nach einer Reifezeit von 3 – 5 Minuten nochmals kräftig durchmischen. Bei ungünstigen Witterungseinflüssen, wie z. B. starke Sonneneinstrahlung oder starker Wind, kann zur Verlängerung der klebeoffenen Zeit (Zeit bis zur Hautbildung) zusätzlich max. 0,75 l Wasser zugegeben werden.
Reifezeit	3 – 5 Minuten.
Verarbeitungszeit	Ca. 45 Minuten.
Begehbar/Verfugbar	Nach ca. 3 Stunden bzw. nach Erhärtung des Mörtels; Lastverteilungsmaßnahmen am Boden vorsehen.
Belastbar	Nach ca. 5 Stunden; gewerbliche Objekte nach ca. 2 Tagen, Bereiche mit hoher Nassbelastung nach ca. 3 Tagen, Unterwasserbereich nach ca. 10 Tagen, Fußbodenheizung nach ca. 3 Tagen
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
Verarbeitungstemperatur	Ab +5 °C bis max. +30 °C verarbeitbar.
Verbrauch	Ca. 1,2 kg Pulverkomponente/m ² + ca. 0,4 kg/m ² Dispersion je mm Schichtdicke.
Lagerung	Im ungeöffneten Originalgebinde trocken und frostfrei auf Palette ca. 6 Monate (Pulverkomponente) bzw. 24 Monate (Flüssigkomponente) lagerfähig.
GISCODE	GISCODE ZP 1; Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII.
Lieferform	Sack 25 kg, Kanister 8,5 kg.

MEG 667



Nur mit
megaFlex Dispersion
zu verwenden

megaFlex TX Silver

MEG 667 Silver



OPZ²
Systemkomponente



Silbergrauer, zweikomponentiger, zementärer, schnell erhärtender, hoch flexibler, standfester Fliesenkleber, C2 FTE S2 nach DIN EN 12004. Zum Ansetzen und Verlegen von Steinzeug, Feinsteinzeug, Beton- und Naturwerksteinplatten. **Auf jungen Betonuntergründen sowie jungen, unbeheizten Zementestrichen** (Fliesen und Platten mit Kantenlänge max. 60 cm) sowie auf Wand- und Fußbodenheizungen durch **spannungsabbauende Wirkung** der Mörtelmatrix. Besonders geeignet für Anwendungen im Außenbereich, z. B. auf Balkonen und Terrassen und bei **erhöhten Anforderungen an die Flexibilität des Mörtelsystems**. Für Fassaden, Treppenanlagen sowie Schwimmbäder. Geeignet für **Großformate** bis 120 cm Kantenlänge an der Wand im Außenbereich. **Sehr hohe Verseifungsbeständigkeit und Flexibilität. Hohe und dauerhafte Frostsicherheit** durch sehr geringe Wasseraufnahme.

- Innen und außen, Wand und Boden
- C2: Haftfestigkeit $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$
- F: frühe Haftfestigkeit $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$ nach 6 Stunden
- T: hohe Standfestigkeit durch Faserverstärkung
- E: lange klebeoffene Zeit ≥ 30 Minuten
- S2: Biegezug $\geq 5 \text{ mm}$
- **Silbergrauer Mörtel**
- Verarbeitungszeit: ca. 45 Minuten
- **Begeh- und verfugbar: nach ca. 3 Stunden**
- Besonders empfehlenswert zur Verklebung von Sopro Dämmplatten und der Sopro Trittschall- und Entkopplungsbahn
- Geeignet für **Groß- und Megaformate $\geq 3 \text{ m}^2$**
- **Hoch flexibel**
- **Wasserundurchlässiges Mörtelsystem**
- Entspricht den Qualitätsanforderungen an den Verlegemörtel im Sinne des Merkblattes „Fassadenkeramik“ des SPV (Schweizerischer Plattenverband)
- Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang VXII

Anwendungsgebiete	Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen und Platten aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug, keramische Spaltplatten, Bodenklinkerplatten, Mosaik, verfärbungsunempfindlicher Naturwerkstein, Betonwerkstein, Cotto. Für Fassaden, Haussockel, Wohnbereiche, Gewerbe- und Industrieflächen, Schwimmbäder und für die Verlegung von Groß- und Megaformaten.
Geeignete Untergründe	Mind. 28 Tage alter Beton (Schwimmbecken mind. 3 Monate alt); Leichtbeton; junge, unbeheizte Zementestriche sofort nach Begehbarkeit bis max. 5 Tage alt, danach erst wieder nach 28 Tagen; Gussasphaltestriche (innen); Calciumsulfatestriche; Trockenestriche; beheizte Wand- und Bodenkonstruktionen (Zement- und Calciumsulfatestriche); biegegesteifte Holzuntergründe; alte, feste Keramik-, Naturstein-, Terrazzo oder Betonwerksteinbeläge; Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten; vollfugiges Mauerwerk (kein Mischmauerwerk); Putze hergestellt aus Putz- und Mauerbinder; Zementputz; Kalkzementputz; Gipsputz; Hartschaumplatten, Metalluntergründe (innen). Abdichtungen aus DSF 523, DSF RS 623, TDS 823, FDF 525/527, ZR 618 (in Bearbeitung) und AEB® HD 958.
Mischungsverhältnis	Sopro megaFlex TX Silver wird als 2-Komponenten-System für eine standfeste Konsistenz geliefert. Die Anmachflüssigkeit Komponente B in ein sauberes Gefäß vorgeben und mit 25 kg (1 Sack) Komponente A Sopro megaFlex TX Silver intensiv und klumpenfrei anmischen. Nach einer Reifezeit von 3 – 5 Minuten nochmals kräftig durchmischen. Bei ungünstigen Witterungseinflüssen, wie z. B. starker Sonneneinstrahlung oder starkem Wind, kann zur Verlängerung der klebeoffenen Zeit (Zeit bis zur Hautbildung) zusätzlich max. 0,75 l Wasser beim 25 kg-Gebinde zugegeben werden. Durch die Wasserzugabe kann die standfeste Ausgangskonsistenz je nach Bedarf weicher eingestellt werden, die Standfestigkeit wird hierdurch herabgesetzt.
Reifezeit	3 – 5 Minuten.
Verarbeitungszeit	Ca. 45 Minuten.
Begehbar/Verfugbar	Nach ca. 3 Stunden bzw. nach Erhärtung des Mörtels; Lastverteilungsmaßnahmen am Boden vorsehen.
Belastbar	Nach ca. 5 Stunden; gewerbliche Objekte nach ca. 2 Tagen, Bereiche mit hoher Nassbelastung nach ca. 3 Tagen, Unterwasserbereich nach ca. 10 Tagen, Wand- und Fußbodenheizung nach ca. 3 Tagen.
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
Verarbeitungstemperatur	Ab +5 °C bis max. +30 °C verarbeitbar.
Verbrauch	Ca. 1,2 kg Pulverkomponente/m ² + ca. 0,4 kg/m ² Dispersion je mm Schichtdicke
Lagerung	Im ungeöffneten Originalgebilde trocken und frostfrei auf Palette ca. 6 Monate (Pulverkomponente) bzw. 24 Monate (Flüssigkomponente) lagerfähig.
GISCODE	GISCODE ZP 1; Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII.
Lieferform	Sack 25 kg, Kanister 8,5 kg.